

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 18 (1896)  
**Heft:** 41

**Anhang:** Beilage zu Nr. 41 der Schweizer Frauen-Zeitung

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Londoner Bild.

Herrlich strahlte die Sonne,  
Trotz dem November,  
Ueber der Weltstadt.  
Ich wandelte still und allein  
Durch die endlosen, tosenden Straßen.  
Da locht einer Orgel Getön' mich  
hin in ein Seitengässchen,  
Einer jener Stätten der Not und des Jammers.  
Vor der Kneipe  
Drehle des Südens bräunlicher Sohn  
Seine Orgel,  
Selber hüpfend zum Taft  
Seiner klagenden, stöhnenden, jauchzenden Lieder.  
Und auf dem Pfaster  
Tanzte des Gäßchens fröhliche Kinderschar:  
Goldlockige Mädchen  
Und lachende Knaben,  
Lilien der Unschuld,  
Erblüht auf dem Sumpfe des Lasters.  
Lange stand ich da,  
Mich freudet der Armen.  
Tanzet, dacht' ich, o, tanzet im Sonnenschein,  
Ihr lieblichen Kinder,  
freut euch des Daseins,  
Ehe des Elends eiserne Faust euch packt  
Und reißt euch zurück in den Sumpf,  
Aus dem ihr geboren.  
Gott! Wenn je du Wunder gehan,  
Was breitest du nicht deine Hand  
Ueber die lieblichen Kinder des Elends?  
Siehe, so wenig bedarf es,  
Dass sie zufrieden des Daseins sich freuen:  
Sonnenschein  
Und ein bisschen —  
Klingklang!

A. Th. Wyssard.

## Neuheiten in Ballstoffen

sowie schwarze, weisse und farbige Seidenstoffe jeder Art zu wirkl. Fabrikpreisen unter Garantie für Echtheit und Solidität von 55 Cu. bis Fr. 18 p. M. Beste und direkteste Bezugsquelle für Private. Tausende von Anerkennungsschreiben. [1559] Muster franko. Welche Farben wünschen Sie bemüstert?

**Adolf Grieder & Cie., Seldentoff-** Fabrik-Union, Zürich  
Königl. Spanische Hoflieferanten.

Muster sofort OETTINGER & Co., ZÜRICH Bestassortiertes Modehaus

Farb., schwarz, melang. u. car. MODESTOFF in Damenkleiderst. Herrenkleiderstoffen versend. wir i. geschmackv. Sortim. in Wolle u. Seide franko ins Haus. Muster und Waren franko. Modebilder gratis.

## Gesucht.

Eine Tochter aus achtbarer Familie vom Lande findet in einem guten bürgerlichen Hause eine Stelle, wo sie unter Anleitung der Hausfrau die Hausgeschäfte und das Kochen erlernen könnte. Lohn je nach Leistungen. Familiäre Behandlung wird zusicherlich. Offerten unter Nr. 738 an das Annoncenbüro d. Bl.

## Pension f. junge Leute

Prospekt zur Verfügung. Rue du Verger 18, Colombier (Neuchâtel). [732]

## Briefkasten der Redaktion.

Frau M. in S. Wenn Sie die "Frauen-Zeitung" jettwegen so spät zum Lesen bekommen, daß stets andere Ihnen Offeren zuvor kommen, so dürfen Sie nicht uns dafür verantwortlich machen. Nehmen Sie ein direktes Abonnement, dann kommen Sie rasch in den Besitz des Blattes, und können Sie unter den ersten sein, die Offeren machen. Sie hätten sich dies übrigens schon selbst sagen können, wenn Sie beim Empfang des Letzteren das Datum der inliegenden "Frauen-Zeitung" mit dem laufenden Datum verglichen hätten.

Frau Emilie P. in S. Nicht was man sagt, sondern wie man es sagt, ist oft ausschlaggebend. Ein und dieselbe Rede kann ohne Eindruck vorherigen oder ins Innere eingehen wie Del. Eine Erzieherin, der die Gabe der beweglichen, eindruckmachenden Rede fehlt, thut sehr schade; sie mag noch so talentvoll sein, sie wird doch nicht so viel erreichen, als sie sonst erreichen könnte. Gewiss haben Sie recht, da zu wählen, wo Sie möglichst viele Vorzüge vereint finden. Ihr Auftrag ist notiert.

Junge Hausfrau in A. Wenn Sie auf Verfälschung der Kaffeobohnen Verdacht haben, so bringen Sie einen Teil davon ungeröstet ins frische Wasser. Sind die Bohnen echt, das heißt, sind es richtige Früchte vom Kaffeobaum, so lösen sich die Bohnen nicht auf. Wird bloß das Wasser farbig, und bleiben die Bohnen in demselben unverändert fest, so sind dieselben zwar nicht gefälscht, aber gefärbt. Es ist aber doch sehr unvorsichtig, sich von einem unbekanntem Menschen ein größeres Quantum Kaffee aufzuschwören zu lassen, ohne irgendwelchen Rückhalt zu haben. Bei einer Ihnen bekannten, einheimischen Firma könnten Sie nötigenfalls reklamieren; ja aber können Sie es nicht, weil Sie den Namen Ihres Lieferanten nicht kennen und weil seit Ihrem Einkauf schon Monate vergangen sind. Dass Ihr Gatte von dem gefälschten Einkauf um keinen Preis soll wissen dürfen, verhindert die Fatalität und den begangenen Fehler.

Frau F. M. in F. Für länges Frühverhalten des Spätobnes hat sich folgendes Verfahren am besten bewährt: Die Früchte werden vorsichtig geplätscht; es empfiehlt sich zu diesem Beufe Handtücher zu tragen. Die ausgeriesenen Früchte, ohne Flecken und Ladel, werden mit leinenem, reinem Tuche trocken abgewischt, in Seidenpapier gewickelt, das an beiden Enden zugebretzt wird, und zwischen Tortenpul oder Hausscholle verpackt, in Fässchen geschichtet und fest verschlossen. In jedem fallen, aber frostfreien, trocknen Orte aufzubewahren.

Junges Frauchen in S. Sie können den Filzhut selbst reinigen. Wischen Sie aus Arrowroot oder Magnesia und Wasser einen Brei und befreien Sie vermittels einer Bürste den Hut damit, bis er ganz bedekt

ist. Wenn der Brei ganz trocken geworden ist, wird der Hut mit einer reinen, trockenen Bürste sauber abgebüstet. Sind aber erhebliche Schweiß-, Schnütz- und Fettflecken im Hut, so werden die beschmutzten Stellen zuerst mit einer Mischung von fünf Glöckel Salmiakgeist, fünf Glöckel starkem Weingeist, anderthalb Glöckel Kochsalz ausgespiert. Die Mischung muß so lange geschüttelt werden, bis das Salz vollständig aufgelöst ist. Der Brei wird nachher erst aufgebürstet, nachdem die nassen Flecke mit einem reinen, leinenen Tuche trocken gerieben wurde.

Herz. Wir Frauen wissen nicht immer Gründe für das, was unsre gesunde Vernunft uns lehrt, und Bolzare sagt: Alle Gründe der Männer wiegen nicht ein richtiges Gefühl der Frauen am Wert auf.

Frau L. B. in A. Wer schon viel beobachtet und erfahren hat, dem ist es sicher schon peinlich aufgefallen, wie leicht die Frauen die Beute des Ehrgeizes werden, und wie schlimm die Leidenschaft das weibliche Wesen beeinflusst. Und in der Regel steht der Ehrgeiz der Frau in seinem richtigen Verhältnis zu deren bewertenswerten Leistungen. Wo derlei ehrgeizige Frauen in Vereinen oder leidenschaftlich vordrängen, gebietet den Bescheidenden, aber Gediegenden die Klugheit, zurückzutreten und zu warnen, bis man ihrer stillen Arbeitskraft wieder bedarf. Sie brauchen deshalb nicht unthätig zu sein, denn selbstloses, gemeinnütziges Wirken findet immer ein reiches Arbeitsfeld, auch außer dem Schoße eines Vereins.

Bekümmerte Hausfrau in B. Sie rollen uns ein trostloses Bild auf. An Ihnen bewährt sich das Wort Louise Büchners: Eine Haushaltung, welche auf die Dame des Dienstboten angewiesen ist, erscheint mir immer wie ein Schiff auf sturmbegeisterter See. Wir wurden Ihnen zu einer selbstständig arbeitenden, ersten Kraft raten, und wenn Sie mehr Zugeständnisse machen müssen, als Ihnen angezeigt erscheint.

## Abgerissene Gedanken.

Wer nichts Ehrwürdiges kennt, mit Ehrfurcht keinen nennt, hat keine Ehr' und bleibt von Ehren stets getrennt.

Gins ist die Menschheit:

Ein Herz,  
Ueber Meere hin  
Den Riesenpulschlag schleudernd,  
Ein Geist,  
In Millionen Geistern  
Ringend zur Kraft,  
In Millionen Nervenfafern fühlend  
Unrecht und Gerechtigkeit.

Ein Mensch

Ist die Menschheit!

Alfred Melchner.

## Schwächezustände.

360) Herr Dr. Laux in Oldenburg schreibt: „Ich habe Dr. Hommel's Hämatogen zuerst bei einem zweijährigen Kinde wegen hochgradiger Blutarmut und ihren Folgeerscheinungen (Ohnmachtsanfällen, völlig darniedriger Nahrungs-Aufnahme) angewandt. Der Erfolg befriedigte mich so sehr, dass ich nicht allein in diesem Falle mit Verordnung von Hämatogen fortfuhr, sondern bereits in ca. sechs weiteren Fällen (Dyspepsia, Rekonvaleszenz nach Diphtherie, Masern, Scharlach) dasselbe angewandt habe. Stets hatte ich den gleichen befriedigenden Erfolg gehabt, den ich in erster Linie der mächtig appetitanregenden Wirkung Ihres Präparates zuschreibe.“

Siehe in den Annoncen: „Les grands magasins du Printemps de Paris.“ [720]

## Gesucht:

bei achtbarer Familie für eine 16jährige Waise mit Realschulbildung eine Stelle in der französischen Schweiz, wo sie im Hauswesen oder in einem Magazin behülflich sein könnte. Kein Lohn beansprucht, dagegen gute, familiäre Behandlung. Ges. Offerten unter Nr. 735 F an Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

## Gesucht:

zu Kindern eine ordnungsliebende, reinliche Person mit Charakter, arbeitsam. Eintritt nach Belieben. [714] Auskunft im Annoncenbüro d. Bl.

## Eine junge Pfarrerstochter

mit vorzüglicher Schulbildung, der französischen Sprache mächtig, musikalisch, in der Damenschneiderei gründlich bewandert und zur Fortbildung Lehrerin aller weiblichen Handarbeiten herangebildet, sucht dementsprechende Stelle, am liebsten in einem Institute, einer Anstalt oder in einer Haushaltungsschule. Allfällige Offerten beliebe man unter Nr. 733 F an das Annoncenbüro d. Bl. zu richten.

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten liefert schnell, prompt und billig [13] Buchdruckerei Merkur, St. Gallen.

SUPPEN  
**MAGGI**  
würze

ist einzig in ihrer Art zur augenblicklichen Verbesserung von Suppen.

## Köchin

(Schweizerin), junge, tüchtige gesucht zu sofortigem Eintritt in eine herrschaftliche Familie in der Stadt Zürich. Hoher Lohn und gute Behandlung. Anmeldungen zu adressieren: Briefach 991, Hauptpost Zürich. [734]

**Saasenstein & Vogler**  
erste u. älteste Hanover-Expedition  
Nüllergasse 1, I. St. Gallen.



(H 65001) [728]

**Empfiehlt komplette Herbstkollektion gunstiger Berücksichtigung. J. Spörri, Zürich.**

674

**54 Sorten Damen-Taghemden nur Fr. 1.35 bis Fr. 4.50**



20 Sorten Damen-Nachthemden nur Fr. 2.30 bis Fr. 7.15  
31 Sorten Damenhosen nur Fr. 1.35 bis Fr. 3.60  
9 Sorten Damen-Untergestalten nur Fr. 1.30 bis Fr. 3.20.

25 Sorten Damen-Nachtjacken nur Fr. 1.55 bis Fr. 6.25  
20 Sorten Damen-Unteröcke nur Fr. 1.65 bis Fr. 8.50  
26 Sorten Damen-Schürzen nur Fr. —.75 bis Fr. 8.—.



**23 Sorten Leintücher gesäumt nur Fr. 1.90 bis Fr. 11.—**

8 Sorten komplette Bettanzeige Fr. 7.20 bis Fr. 11.20. Muster umgehend franko.

569

Erstes schweiz. Damenwäsche-Versandhaus und Fabrikation R. A. FRITZSCHE, Neuhausen-Schaffhausen.

**Verkauf von  
Damenwäsche**

Damen in verkehrsreichen Ortschaften, welche sich mit dem Verkauf von Korsetten, Handschuhen, Kleiderstoffen, Resten, oder sonstigen Damenartikeln befassen, können jederzeit mit einem gut renommierten, inländischen Damenwäsche-Fabrikationsgeschäft in Verbindung treten, resp. Muster für den kommissionsweisen Verkauf erhalten.

[617] Gef. Anfragen unter Chiffre O 617 an das Annoncebüro d. Bl.

Ceylon Tea

CEYLON TEA  
Ceylon-Thee, sehr fein schmeckend kräftig, ergiebig und haltbar.

Originalpackung per engl. Pfd. par 1/2 kg  
Orange Pekoe Fr. 4.—, Broken Pekoe „ 4.10 „ „ 4.50 „ „ 3.65 „ „ 4.10 „ „ 3.75 „ „ 3.75

China-Thee, bester Qualität Souchong Fr. 4.—, Kongou Fr. 4.— per 1/2 kg

Ceylon-Zimmt, echter ganzer oder gemahlener 50 Gramm 50 Cts. 100 Gramm 80 Cts. 1/2 kg, Fr. 3.— Vanille, erste Qualität, 17 cm lang, 40 Cts. d. Stück. Rabatt an Wiederverkäufer und grössere Abnehmer. Theemutter kostenfrei.

[601] Carl Osswald, Winterthur.

W. Kaiser, Bern: Jugendchriften, Kochbücher, Poesiebücher, Erbauungsschriften, Vergissmeinnichts, Glasbilder, Papeterien, Photographealben, Lederwaren u. s. w. Kataloge gratis.

**Für 6 Franken**

versenden franko gegen Nachnahme

bto. 5 K. ft. Toilette-Abfall-Seifen (ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). (H 623 Z) [70]

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Reinerleichtlöslicher CACAO MÜLLER & BERNHARD MÜLLER & CHOCOLADENFABRIK CHUR Feine Chocoladen überall zu haben.

Dipl. u. gold. Medaille Venedig 1894. Goldene Medaille Wien 1894.

Ihre Weckeruhren Nr. 2 und 3 bringen in gefl. Erinnerung! Gebrüder Scherraus 700 Uhrmacher u. Goldschmied, St. Gallen.

**Gesucht:**

auf 1. Nov. ein junges, braves Mädchen, das Liebe zu Kindern hat, in eine rechtschaffene Familie zur Stütze der Hausfrau, wo sie auch die französische Sprache erlernen könnte. Familienleben. Adresse: Place du Tunnel 9, 3ème à gauche, Lausanne. (Hc 12889 L) [737]

Versende nur selbst geernteten, ausgeschleuderten (OF 9438)

**Honig**

inklusive Packung und Porto:

1. Honig vom Ober-Engadin und La Rösa, 1700—2000 Meter über Meer:  
Kilo 1 2 3 4½ 10

Fr. 3.65 6.75 10.— 14.80 30.—

2. Honig von Poschiavo 1000 Met. ü. M.:

Kilo 1 2 3 4½ 10

Fr. 3.15 5.75 8.50 12.50 25.—

3. Buchweizen-Honig (dunkel, von specifischem Geschmack)

Kilo 1 2 3 4½ 10

Fr. 2.15 3.75 5.50 7.95 15.—

4. Ableger von verschiedenfarbigen, grossblumigen Poschiavo-Neilen

exkl. Packung und Porto: à Fr. 1 per Stück, 10 Stück 8 Fr.

Johns. Michael, Pfarrer in Poschiavo (Graubünden). [703]



**Das Fleisch-Pepton**  
der Compagnie Liebig

ist wegen seiner ausserordentlich leichten Verdaulichkeit und seines hohen Wertes ein vorzügliches Nahrungs- und Kräftigungsmittel für Schwache und Kranke, namentlich auch für Magenleidende. Hergestellt nach Prof. Dr. Kemmerich's Methode unter steter Kontrolle der Herren Prof. Dr. M. v. Pettenkofer u. Prof. Dr. M. v. Volt, München. Küstlich in Dosen von 100 und 200 Gramm.

Zu haben in Apotheken, Droguenhandlungen und feineren Kolonialwaren- und Delikatess-Geschäften. [134]



Aufgesprungene, rissige Haut des Gesichts und der Hände, Gesichtsröte, Sommersprossen, Mitesser, Wimpern, Brennen und Jucken der Haut und überhaupt jegliche Hautunreinigkeit und alle Runzeln verschwinden sofort bei Gebrauch der absolut unschädlichen

**Crème Iris.**

Der Teint wird bei regelmässigem Gebrauch blendend weiß. Die Wirkung ist eine auffallend rasche und wirklich frappante.

Crème Iris in Verbindung mit

**Crème Iris Seife**

sind die anerkannt vollkommensten Präparate zur Teint- und Hautpflege und sollten bei jedermann, der Wert auf sein Aussehen legt, auf dem Toilettentisch zu finden sein.

Preis p. Topf (auch Reisetube), enorm ausgiebig, Crème oder per Carton (à 3 Stück).

**Seife** Fr. 2, erhältlich in allen Apotheken, besseren Coiffeurgeschäften oder direkt von der Hauptniederlage für St. Gallen und Umgebung: C. Fr. Hausmann, Hechta potheke, St. Gallen. [268]

**"VICTORIA"-Nähmaschinen**

Einget. Schutzmarke. Waarenzeichen 8698. Zu haben in fast allen Städten bei den Alleinvertretern. Wenn an irgend einem Platze nicht vertreten, gibt die Fabrik die nächste Bezugsquelle an.

Alleinige Fabrikanten: H. Mundlos & Co., Magdeburg-N.

sind aus bestem Material, ein Muster der Eleganz, Leistungsfähigkeit, Dauerhaftigkeit! Mit patentierten Verbesserungen! Man achtet auf die Fabrikmarke!

**J. Kühn-Keller**

z. guten Quelle [577]

**Frauenfeld**

Leinen- und Baumwollwaren Wäsche-Fabrikation

Braut-Ausstattungen in feinster und solidester Ausführung.

Herren- und Damen-Linge Damen- und Kinderschürzen

**Diplome I. Klasse.**

Katalog und Muster umgehend franko.

Zum Aufpolieren v. Gold- und Silberwaren empfiehlt sich den geehrten Damen [699]

Frau Karl Scherraus, Poliseuse Linsebühlstrasse 39, St. Gallen.

**Rheumatismus**

rheumat. Zahn- und Kopfschmerzen etc. beseitigt man zuverlässig, rasch und billig durch Tragen des berühmten

**Magneta-Stift.**

Preis 70 Rp. per Stück samt Anweisung.

Nachnahme - Versand durch J. A. Zuber, Herrenhof, Oberuzwil, Kt. St. Gallen. [724]

**Grosser Kaffee-Abschlag.**

5 Kilo Kaffee, kräft. u. reinschm. Fr. 8.90

5 " Kaffee, extra fein „ 10.30

5 " echt Perlkaffee, hoch. „ 12.10

729] J. Winger, Boswil (Aargau).

**CHOCOLAT** in Tafeln und in Pulver.

**SPRÜNGLI**

leicht löslicher reiner

**CACAO**

(H 283 Z)

[565]

**Aux Nouveautés de Paris**  
St. Gallen 14 Multergasse 14 St. Gallen  
Grösstes Trauer- und Modegeschäft der Ostschweiz  
**Saison-Eröffnung**

Unübertreffliche Auswahl in garnierten Hüten von den billigsten bis zu den elegantesten, sowie in Modellhüten, Nouveautés und sämtlichen Fournituren für Modes. Bekannt für reelle Bedienung und billige Preise. Es empfiehlt sich höchstlich [727 (M638G)]

Mme. A. Knöpfel.  
Der Laden ist Sonntags von 10—3 Uhr offen.

**St. Galler  
Stickereien  
und  
Rideaux.**

Gestickte Festons, Bandes und Einsätze in allen Preislagen.  
„Roben für Damen und Kinder in verschiedenen Stoffen.“  
„Schürzen in geschmackvollen Fägeln.“ [722]

Solideste Ausführung bei billigsten Preisen. Beste Bezugsquelle für Weissnäherinnen und Bräute. Depot-Abgabe an gutgehende Ladengeschäfte.

H. Schätti, Broderie-Versand, St. Gallen.

## Machen Sie einen Versuch

mit Bergmann's Lilienmilch-Seife, und Sie werden finden, dass dieselbe den guten Ruf, welchen sie sich infolge ihrer hervorragenden kosmetischen Eigenschaften bei allen Schichten der Bevölkerung erworben hat, mit Recht verdient, und sie jeder andern Toilette-seife vorziehen. (H 1216 Z)

Vorrätig à Stück 75 Cts. in den meisten Apotheken, Drogerien und Parfümerien. Nur echt von [296]

**Bergmann & Co.**

Dresden      Zürich      Tetschen a.E.

Man verlange ausdrücklich die Schutzmarke:



Zwei Bergmänner

denn es existieren viele wertlose Nachahmungen.

## Schweizer Frauen

probiert und verwendet zum Bohnenkaffee die beliebten

## Lotzwyl Kaffeesurrogate

wie:

**Prima Feigenkaffee**  
Cichoriencoffee

**Zucker-Essenz**  
Gesundheitskaffee

NB. Zeugnisse von ersten Schweizerfamilien im In- und Auslande, sowie von Kantonschemikern beweisen die vorzügliche Güte dieser gesunden und billigen Fabrikate. [704]

### Ausstellung Genf. Goldene Medaille

mit besonderer Anerkennung der Jury wurde als höchste Auszeichnung zu Teil der

### Sterilisierten Alpenmilch

Bernalp-Milchgesellschaft

98] In allen Apotheken. (H 180 a Y)

Zuverlässigste Kinder- und Krankenmilch.



## Burk's Pepsin-Wein.

(Pepsin-Essenz, Verdauungsfüssigkeit.)

Prämiert: Brüssel 1874, Stuttgart 1875, Porto Alegre 1881,

Wien 1875, Berlin 1876, 1877.

In Flaschen à ca. 100 gr. Frs. 1.70, à 250 gr. Frs. 3.40, à 700 gr.

Frs. 7.50. — Die grossen Flaschen eignen sich wegen ihrer

Billigkeit zum Kurg-brauch.

Ein wohlsm. ekendes, mit griechischem Wein bereitetes, diätisches Mittel, dienlich bei schwachen oder verdorbenem Magen, Sodbrennen, Magenverschleimung,

bei den Folgen des übermässigen Genußes v. Bier u. Wein etc.

Es empfiehlt sich höchstlich: „Burk's Pepsin-Wein“ und beachte die jüd. Flasche beigelegte gedruckte Beschreibung.



Man verlange ausdrücklich:

Schutzmarke,

sowie die jüd. Flasche beigelegte gedruckte Beschreibung.

Zu beziehen durch die Apotheken. [595]  
Eigroslager bei: A.G. Visino  
Apotheker, Romantorni.

**PARIS**  
GRANDS MAGASINS DU  
**Printemps**  
NOUVEAUTÉS

Gelegentlich der Wiederherstellung des Handelsvertrages zwischen der Schweiz u. Frankreich, bringen wir zur gefl. Kenntnis, dass wir wie vorher, die Zollfreie Versendung der Bestellungen mit einem Preiszuschlag von 5 % übernehmen.

Die geehrten Damen, denen unser neuer Winter-Catalog nicht zugänglich sein sollte, wollen ihre diesbezüglichen Anfragen gefl. an

**JULES JALUZOT & Cie**, Paris.

richten. Die Zusendung desselben erfolgt alsdann vollständig Kostenfrei.

Eigene Speditionsanstalt für die Schweiz,  
in BASEL, 14, Aeschengraben, 14.

## Tannerin

Wichse der Zukunft

Beste Wichse der Welt.

Man probiere das

## TANNERIN

Zu beziehen in jeder Drogerie-, Spezerei- und Schuhhandlung.

Erfinder und alleinige Fabrikanten

**F. Tanner & Cie.**  
Frauenfeld (Schweiz).

728] (F 2926 Z)

M.BRUPRACHER & SOHN ZÜRICH



Neuheit!

## Heureka-Artikel

Heureka-Stoff (H5552Z)

Heureka-Wäsche

Heureka-Kissen

Heureka-Krankenmatratze

Heureka-Binden [14]

## Reform-Artikel

Sämtliche Leib- und Bettwäsche  
Reform-M-Binden, Reform-Sohlen

## Torf-Woll-Wäsche

Das beste Gewebe gegen Gicht und Rheumatismus.  
Leibchen, Hemden, Hosen, Strümpfe, Binden etc. für Damen und Herren. Prospekte gratis.

**H. Brupbacher & Sohn, Zürich.**

## Naturheilanstalt Glotterbad.

Im badischen Schwarzwald. Stationen Freiburg und Denzlingen. Dirigierender Arzt: Oberstabsarzt a. D. Dr. Katz. Arzneilose Hellweisse. Naturgemäße Diät. Das ganze Jahr, Sommer und Winter geöffnet. Prospekte frei durch die Badeverwaltung. (H 81705) [682]

September und Oktober Traubekur.

**Hausfrauen!** Das Praktische, Wärme und Gefällige für Herbst und Winter ist der in allen Farben waschbare (H 3814 Q) [707]

## Tricot-Wasch-Plüscher

für Damen- und Kinder-Konfektion. — Billige Preise. — Meterweise Abgabe. Muster auf Verlangen sofort.

**Schatzmann & Co. in Zofingen.**

**Hausverdienst**

für Frauen und Töchter.  
Empfehle mein Depot der neuesten, bewährten  
amerikanischen Original „Lamb“-Strickmaschinen.  
Lehrtöchter erhalten gründlichen Unterricht.  
532] Die Vertreterin: (H 2199 Z)  
Fr. Schildknecht-Eisenring, Zeughausstr. 17,  
Aussersihl-Zürich.

**A. Ballie**

Möbel- und Bronzewarenfabrik  
(H 2300 Q) 29 Freiestrasse 29  
„Zum Ehrenfels“  
Basel.

Komplette Einrichtungen von Wohnungen in geschmackvoller Ausführung eigener Komposition.  
Holz- und Polstermöbel, Skulpturen, Bauarbeiten (Türen und Decken), Leuchter, Metallbeschläge in allen Metallen, Balkons, Pavillons, Portiken, in allen Stilen werden aufste feinsten in meinen Werkstätten angefertigt.  
Tapeten in allen Genres (Tenturen, Tapissieries artistiques), Porträts, Vorhänge aller Art, Teppiche, Fauteuils, Bronzes (zur Zimmerdekoration) sind in schönster Auswahl in meinen Magazinen vorrätig.  
Grosses Lager in prachtvollen orientalischen Stickereien und echten, alten persischen Teppichen.  
Preisvoranschläge gratis. — Zeichnungen stehen zu Diensten.

Töchterpensionat

Kunstgewerbe und Frauen-Arbeitsschule  
Zürich-Enge, Lavaterstr. 75.

Prospekte und Referenzen durch die Vorsteherin (H 2659 Z) [531] Fr. Schreiber.

**Rouleaux**

grosse Auswahl  
billigst  
622 Alder-Mohl, Neugasse 43  
St. Gallen.

Chem. Waschanstalt, Kleiderfärberei  
Appretur-, Dekatur- und Imprägnieranstalt  
Sprenger-Bernet, St. Gallen.

Sorgfältige, schnelle Bedienung.  
Telephon Nr. 87.

**Avis für Damen.**

Unterzeichnete empfiehlt sich zur Übernahme von Handstickereien jeglicher Art (Tisch-, Leib- und Bettwäsche, Einzel- und Buchstaben, Monogramme, Namen etc.) in einfacher bis reicher Ausstattung zu mässigen Preisen. Geschmackvolle Zeichnung und Ausführung durch prima Appenzeller Stickereien werden zugesichert. Achtungsvoll! [368]

Frau V. Ehrsam,  
FLAWIL (Kt. St. Gallen).

**Vorhangstoffe**

eigenes und englisches Fabrikat, crème und weiss, in grösster Auswahl, liefert billigst das Rideau-Geschäft [446]

J. B. Nef, z. Merkur, Herisau.

Muster franko. Etwelche Angabe der Breiten erwünscht.

**Laubsäge**

— Utensilien, Werkzeuge, Holz in Nussbaum, Ahorn, Linde, Mahagoni, Verlagen auf Papier und auf Holz lithographiert, empfiehlt in grosser Auswahl [659]

Lemm-Marty — 4 Multergasse 4 — St. Gallen.

Preislisten auf Wunsch franko.

**Chaumont-Neuchâtel.**

Ecole-pension. Mes demoiselles seurs Leuba recoivent en pension des jeunes filles désireuses d'apprendre le français. Vie de famille. — Prix de la pension an fr. 750. — Leçons de piano et blanchissage à part. — Références Messieurs les pasteurs F. de Rougemont, Dombresson (Val de Ruz), Ecklin à Bâle, St. Martin. (H 9222 N)

**Eine Tochter**

aus achtbarer Familie, welche eine gute Haushaltungsschule genoss, hat wünscht, wenn möglich privat, eine Stelle. Französische Schweiz würde vorgezogen.

Anmeldungen unter Chiffre A 709 F an Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

**Eine intelligente Tochter**

könnte unter günstigen Bedingungen das

**Weissnähen**

gründlich erlernen. Kost und Logis im Hause. Gefl. Offerten unter Chiffre C L 725 an das Annoncenbüro.

**Lehrlingsgesucht.**

Bei einem tüchtigen Bau- und Möbelschreiner kann ein ordentlicher, kräftiger Junge ohne Lehrgefl. sofort eintreten. Näheres durch Haasenstein & Vogler, Multergasse 1, St. Gallen. [721]

**Die Sachener**

Fleischbrühesuppenrollen  
Kinderhafermehle  
Haferflocken  
Erb's, Reis- und Gerstenschleimmehle  
Dörrgemüse  
sind von übertreffner Güte.  
Ueberall verlangen.  
M. Herz, Präservenfabrik Lachen  
a. Zürichsee. [615]

Telephone 1478 Chinawein mit Malaga Telephone 1478  
ans bewährter Königchnirinde und rotgoldener Malaga nach neuer bewährter Methode bereitet, sämtliche wirksamen Bestandteile derselben in vollständiger, haltbarer Lösung enthalten, den ausländischen Präparaten völlig gleichwertig bei bedeutend billigeren Preisen, empfiehlt als bekanntes, vorzügliches Mittel bei Schwächezuständen, Blutarmut, Appetitlosigkeit, lang andauernder Rekonvalescenz mit oder ohne Eisen. (H 2558 Z) [530]

Heinrich Jucker, Apotheker,

vorm. C. Fingerhut, Kreuzplatz, Zürich V.

**Kurhaus Bocken, Horgen, Zürichsee.**

Herbst- und Winterstation für Erholungsbedürftige.

**Koch- u. Haushaltungskurse.**

932] Beginn der nächsten Kurse:

September — November — Januar — März.

Spezialkurse von 6 Wochen das ganze Jahr.

**An- und Verkauf**

**seltener Briefmarken**

Ankauf ganzer Sammlungen.

A. Bindschedler-Schoop  
St. Gallen. [568]

**Gebrüder Hug & Co.**

Basel.

**Grösste Auswahl**

von



und INSTRUMENTEN

ALLER ART.

526b) von Fr. 110.— bis 3000.

Terminzahlungen, Vorteilhafte Bedingungen.

Wer eine Stelle zu vergeben hat

inseriert stets mit Erfolg in der  
**Schweizer Frauen-Zeitung.**

**Hôtel-Pension**

**des Bains**

**Montreux**

neben dem Kursaal

— wieder eröffnet. —

Schöne, sonnige und ruhige Lage, Garten und Terrasse. Gute

Küche, reelle Weine und mässige Preise. Alle Arten Bäder zu

ermässigtem Preise für die Pensionäre. (H 4953 M)

Besitzer: Ch. Weber.

**Familien-Pensionat**

für junge Töchter [679]

**Campagne les Jordils — Ouchy-Lausanne.**

Auf 1. November können noch einige Töchter aufgenommen werden. Sorgfältige Pflege, vorzüglicher Unterricht, Lehrer im Hause. Pensionspreis fr. 800—900 je nach Zimmer. Madames Burdet. — Referenzen: Frau Amrein-Vogt, Wegisgasse 27, Luzern; Herr Prof. Amrein, Kleinberg, St. Gallen. (H 11312 L)

Der Sohn eines waadtländischen Lehrers, ehemaliger Schüler des Collège in Orbe, der deutschen Sprache mächtig, wünscht für 15. November einige

**junge Leute**

welchen er französischen Unterricht geben würde, in Pension zu nehmen. Unbedingte Beaufsichtigung, gute Behandlung und Familienleben werden gesichert. Anfragen sind zu richten an H. Paul Auberson, Essert-Pittet, Waadt. Referenzen: Herr Pfarrer Peyrollaz in Ependen. (H 12101 L) [705]

**Gesucht:**

auf 20. Oktober zu einer Familie von 3 Personen ein kräftiges, williges, reinl.

**Mädchen**

das etwas vom Kochen versteht und die Haushälfte zu besorgen hat. Lohn nach Uebereinkunft. Sich zu melden unter Nr. 726 F an das Annoncenbüro.

Aus einem Konkurs offerierte:

**40,000 Liter Rotwein**

Couperwein, hochgründig 100 Lt. Fr. 30 kräft. Tischwein (gallisiert) 100 „ „ 21 200 schwere, bereits neue, eichene Fässer mit Türl, ca. 600 Lt. haltend, à Fr. 22. 730] J. Winiger, Boswil (Aargau).

**Inserate**

für die

**Amerikanische Schweizerzeitung**

NEW YORK

besorgen prompt und billigst die Vertreter für die Schweiz

**Haasenstein & Vogler**

Annونcen-Expedition A.-G.



**Ein Magenmittel** — von

bestem Güte ist der Eisenbitter von Joh. P. Mosimann, Apoth. in Langnau i. E. — (Aus Bitterkräutern der Alpen bereitet. Nach Aufzeichnungen des s. Z. berühmten Mich. Schüppach dahier.) — In Schwächezuständen, wie: Magenschwäche, Blutarmut, Nervenschwäche, Blechsucht, ungeheim stärkend und überhaupt zur Aufreisung der Gesundheit und des guten Aussehens unübertrifftlich; gründlich blutreinigend. — Alt bewährt. — Auch

den weniger Bemittelten zugänglich, indem eine Flasche zu Fr. 2½, mit Gebräuchsanweisung, zu einer Gesundheitskur von zwei bis vier Wochen hinreicht. Aerztlich empfohlen. Depots in den meisten Apotheken der Schweiz. [712] (H 3900 Y)